



**VON DER HEYDT**  
**I N V E S T**

---

# Murphy&Spitz

Ein Investmentfonds (fonds commun de placement à compartiments multiples)  
gemäß Teil I des geänderten Luxemburger Gesetzes  
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

---

Halbjahresbericht  
zum 30. Juni 2018

Verwaltungsgesellschaft: von der Heydt Invest SA  
R.C.S. Luxembourg B 114 147

## Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	2
Vorwort der Verwaltungsgesellschaft	4
Nachhaltigkeit - Was verstehen wir darunter	5
<b>Murphy&amp;Spitz - Umweltfonds Deutschland</b>	
Zusammensetzung des Teilfondsvermögens zum 30. Juni 2018	8
Entwicklung des Teilfondsvermögens für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis zum 30. Juni 2018	9
Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 30. Juni 2018	10
Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung	11
Erläuterungen zum Halbjahresbericht zum 30. Juni 2018	12

Da der Fonds Murphy&Spitz zum 30. Juni 2018 aus nur einem Teilfonds, dem Murphy&Spitz - Umweltfonds Deutschland, besteht, sind die Vermögensaufstellung und die Entwicklung des Fondsvermögens des Murphy&Spitz - Umweltfonds Deutschland gleichzeitig die konsolidierten Aufstellungen des Fonds Murphy&Spitz.

Aus den in diesem Bericht enthaltenen Angaben können keine Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Fonds abgeleitet werden. Die Ausgabe von Fondsanteilen erfolgt auf der Basis des zur Zeit gültigen Verkaufsprospekts und der „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, ergänzt durch den jeweils letzten Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher mit jüngerem Datum als der letzte Jahresbericht vorliegt.

## Management und Verwaltung

### Verwaltungsgesellschaft

von der Heydt Invest SA  
17, rue de Flaxweiler  
L-6776 Grevenmacher  
www.vdhi.lu

### Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Thomas Damschen  
Geschäftsführer  
Bankhaus von der Heydt GmbH & Co. KG  
Widenmayerstraße 3  
D-80538 München

Klaus Ebel  
Geschäftsführer  
Bankhaus von der Heydt GmbH & Co. KG  
Widenmayerstraße 3  
D-80538 München

Ina Mangelsdorf-Wallner  
Geschäftsführerin  
von der Heydt Invest SA  
17, rue de Flaxweiler  
L-6776 Grevenmacher

### Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft

Markus Breidbach  
Philipp Doppelhammer  
Ina Mangelsdorf-Wallner  
Peter Triesch

### Zentralverwaltungsstelle

von der Heydt Invest SA  
17, rue de Flaxweiler  
L-6776 Grevenmacher

### Verwahrstelle und Zahlstelle

M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.  
2, Place François-Joseph Dargent  
L-1413 Luxemburg

### Register- und Transferstelle

M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.  
2, Place François-Joseph Dargent  
L-1413 Luxemburg

## Management und Verwaltung (Fortsetzung)

**Investment Manager für den Teilfonds  
Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland**

Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung AG  
Riesstraße 2  
D-53113 Bonn

**Hauptvertriebsstelle für den Teilfonds  
Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland**

Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung AG  
Riesstraße 2  
D-53113 Bonn

**Informations- und Zahlstelle in Deutschland**

Bankhaus von der Heydt GmbH & Co. KG  
Widenmayerstraße 3  
D-80538 München

**Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle  
Österreich**

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG  
Am Belvedere 1  
AT-1100 Wien

**Abschlussprüfer des Fonds**

KPMG Luxembourg,  
Société coopérative  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxemburg

## Vorwort der Verwaltungsgesellschaft

Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

mit diesem Halbjahresbericht des Murphy&Spitz, verwaltet durch die von der Heydt Invest SA, möchten wir Sie über die Entwicklungen und Ereignisse im Berichtszeitraum informieren.

Der Bericht besteht aus einem Text- und einem Tabellenteil, der unter anderem die Vermögensaufstellung zum Stichtag 30. Juni 2018 enthält. Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf zukünftige Entwicklungen.

Wir möchten diesen Bericht gern zum Anlass nehmen, Ihnen für das in uns gesetzte Vertrauen bei der Verwaltung Ihrer Anlagegelder zu danken.

Verwaltungsrat und Geschäftsführung der von der Heydt Invest SA

Grevenmacher, im Juli 2018

## Nachhaltigkeit - Was verstehen wir darunter?

### Was Nachhaltigkeit für Murphy&Spitz ist ...

Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Doch was bedeutet Nachhaltigkeit eigentlich? Im ursprünglichen Wortsinn bedeutet nachhaltig „längere Zeit andauernd oder bleibend“. In der Forstwirtschaft wurde das Prinzip der Nachhaltigkeit geprägt, nach dem nicht mehr Holz gefällt werden darf, als jeweils nachwachsen kann. Die Verwendung des Begriffes ist heute sehr unterschiedlich. Verschiedenste Interpretationen und Gewichtungen reichen von dem ursprünglichen Wortsinn bis hin zu stark an ökologischen Prinzipien orientierten Deutungen. Auch in der Finanzwirtschaft wird der Begriff der Nachhaltigkeit sehr unterschiedlich verwendet. Das eine Finanzinstitut beschreibt seine Geldanlage bereits als nachhaltig, wenn sie über einen mittleren bis längeren Zeitraum einen bleibenden Gewinn erzielt. Ein anderes versteht unter nachhaltigem Investment die Anlage in möglichst nachhaltig wirtschaftende Unternehmen, egal welcher Branche. Weitere schließen einzelne Branchen aus. Vorherrschend ist der so genannte „Best-In-Class“- Ansatz, nach dem in die jeweils nachhaltigsten Unternehmen aller Branchen investiert wird. Bei der Bewertung werden verschiedene ESG-Kriterien angesetzt, die sich auf Ökologie (Ecology), Soziales (Social) und Unternehmensführung (Government) beziehen.

Murphy&Spitz hingegen vertritt bereits seit über 19 Jahren eine klare Definition von Nachhaltigkeit, die über den eigentlichen Wortsinn und auch das forstwirtschaftliche Prinzip hinausgeht. Nachhaltig sind Branchen und Unternehmen, die nicht nur dazu beitragen, einen gewissen Status Quo zu erhalten, sondern einen gesellschaftlichen Mehrwert schaffen. Zur Bewertung setzen wir strenge Nachhaltigkeitskriterien an. Zum einen sind dies strikte Ausschlusskriterien wie Rüstungsindustrie, Atomenergie, Erdölindustrie, Kohle, umweltschädliche Industrien, Gentechnologie, vermeidbare Tierversuche, Kinderarbeit, Diskriminierung, Korruption, unfairen Wettbewerb, Ausbeutung und Rechtsverstoß. Die Kriterien umfassen in ihrer Reichweite auch „neue“, historisch bisher nicht zu Tage getretene Praktiken wie beispielsweise Biopiraterie oder Gendoping. Zum anderen gelten klare Positivkriterien in Bezug auf Ökologie, soziale Aspekte und Gesellschaft. Investitionen in den nachhaltigsten Atomkraftwerksbetreiber oder die nachhaltigste Fluglinie, wie sie nach dem „Best-In-Class“- Ansatz üblich sind, kommen für Murphy&Spitz nicht in Frage. Nachhaltiges Investment kann für uns nur ein Investment sein, das auf die besten und wirtschaftlichsten Unternehmen nachhaltiger Branchen zielt und dies mit guten Renditen vereint. Nachhaltige Branchen sind solche, die nachhaltig mit natürlichen Ressourcen umgehen, zur Verbesserung der Nutzung dieser beschränkten Rohstoffe beitragen, zur nachhaltigen gesellschaftlichen Entwicklung beitragen oder die Wahrung der Schöpfung zum Ziel haben. Gemäß diesem „Best-Of-Class“-Ansatz tätigen wir alle Investments. Wir sind der Überzeugung, dass nachhaltige Branchen und Unternehmen auch langfristig die wirtschaftlichen Gewinner sein werden.

## Nachhaltige Investitionsthemen - In was investieren wir?

### Nachwachsende Rohstoffe

Nachwachsende Rohstoffe kommen vielfältig zum Einsatz. Der wohl bekannteste regenerative Rohstoff dürfte Holz sein. In der Forstwirtschaft wurde auch der Begriff der Nachhaltigkeit geprägt: Entnehme nur so viel aus dem Kreislauf, wie auch im gleichen Zeitraum wieder nachwachsen kann. Neben dem Umweltaspekt zeigt sich hier auch das wirtschaftliche Interesse, das hinter dem Nachhaltigkeitsansatz steckt: Umwelt und dauerhafte Gewinne gehen Hand in Hand.

### Erneuerbare Energien

Die Erneuerbaren Energien verkörpern das bekannteste Thema des Nachhaltigen Investments. Energie aus Sonne, Wind, Erdwärme und Wasser sind nach menschlichem Ermessen unerschöpflich. Aus ihnen lässt sich Energie ohne die Erzeugung schädlicher Emissionen produzieren. Und der Energieaufwand zur Herstellung der umweltfreundlichen Kraftwerke, die energetische Amortisation, ist in der Regel schnell wieder erzeugt. Auf großes Interesse stoßen auch andere Bereiche der Erneuerbaren Energien: Biomasse, Geothermie und Meeresenergie gehören genauso zu Nachhaltigem Investment – vorausgesetzt sie erfüllen unsere Umwelt- und Nachhaltigkeitskriterien. Die Erneuerbaren Energien waren in Deutschland die Keimzelle des Nachhaltigen Investments: Zahlreiche Wind- und später auch Solarkraftwerke wurden durch Privatinvestoren finanziert, die so ihren Teil zur Energiewende - weg von den fossilen Energieträgern - hin zu sauberen Energien, beitragen wollten.

## Energieeffizienz

Unter die Kategorie Energieeffizienz fassen wir Technologien, die dazu beitragen, Rohstoffe und Energie einzusparen. Darunter fallen beispielsweise effiziente Energiespeicher oder intelligente Energiemanagementsysteme, neue Materialien mit verbesserten Eigenschaften sowie die Rückgewinnung von Rohstoffen. Der mit diesen Technologien verbundene wirtschaftliche Anreiz bedeutet für die Unternehmen sinkende Produktionskosten durch eingesparte Energie oder Rohstoffe, Energie- und Rohstoffsicherheit und führt so zu einem maßvolleren und effizienteren Umgang mit der Umwelt und ihren Ressourcen.

## Wasser

Wasser ist unsere wichtigste Ressource. Es ist essenziell für biologisches Leben. Und es ist knapp. Der schonende Umgang mit diesem knappen Rohstoff ist daher auch ein wichtiges Thema Nachhaltigen Investments. In unserem Fokus stehen vor allem die Aufbereitung und Bereitstellung von sauberem Prozess- und Trinkwasser.

## Nachhaltige Mobilität

Umweltschonende, nachhaltige Verkehrstechnik umfasst vor allem die Koordination und Steuerung komplexer Systeme von beispielsweise Personennah- und Fernverkehr. Lösungen, die den Umstieg von der Straße auf die Schiene auch im Güterverkehr erleichtern, gehören genauso dazu, wie neue emissionsfreie Antriebssysteme für den Massen- und Individualverkehr.

## Gesundheit

Unter Gesundheit verstehen wir nicht allein die körperliche Gesundheit, sondern auch das gesellschaftliche Miteinander, die Teilhabe an gesellschaftlichem Leben. Daher behandeln wir im Thema Gesundheit neben natürlichen und homöopathischen Heilmitteln vor allem auch Hilfsmittel, die Menschen die Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben erleichtern oder überhaupt erst wieder ermöglichen.

## Ökologisches Bauen

Ökologisches Bauen nutzt vor allem natürliche und nachwachsende Materialien. Den vielleicht größten und schnellsten Vorteil für unsere Umwelt aber erlangen wir mit der Aufwertung der bestehenden Bausubstanz durch verbesserte Wärmedämmung. Auch hier können natürliche Rohstoffe zum Einsatz kommen, die hinsichtlich ihrer Effizienz künstlich erzeugten Produkten nicht nachstehen, baubiologische Vorteile bieten und damit einen besseren Nutzen im Sinne der Nachhaltigkeit bieten.

## Naturkost

Der schonende Umgang mit Rohstoffen beschränkt sich nicht nur auf leblose Materie, sondern zeichnet sich vor allem durch die verantwortungsvolle Behandlung von Leben aus. Verantwortungsvolle, nachhaltige Landwirtschaft berücksichtigt das Ökosystem, die Artenvielfalt und das einzelne Lebewesen und vermeidet so den schädlichen Einfluss auf die Natur und die Gesundheit der Menschen.

## MURPHY&SPITZ INVESTITIONSPHILOSOPHIE

Murphy&Spitz investiert ausschließlich in Unternehmen nachhaltiger Branchen. Bei der Auswahl der Unternehmen legen wir unser strenges Nachhaltigkeitsverständnis zugrunde und verbinden dieses mit ökonomischen Kriterien. Wir suchen gezielt nach Unternehmen nachhaltiger Branchen mit **hohem ökonomischem Potenzial**. Dies sind Unternehmen mit Geschäftstätigkeit in wachsenden Märkten, oftmals mit Exportorientierung, einem Know-How-Vorsprung gegenüber ihren Wettbewerbern und effizienten Unternehmensstrukturen. Sie weisen ein höheres Wachstum auf als etablierte Industrien, sie erzielen hohe Umsatzrenditen und Rentabilität. Wir erheben außerdem den Anspruch, in die **ökologischen Vorreiter** zu investieren. Sie zeichnen sich aus durch innovative und nachhaltige Produktionsprozesse sowie die Minimierung ihrer externen Kosten durch Abfall und Emissionen. Diese Unternehmen profitieren von Kostenvorteilen gegenüber ihren Wettbewerbern durch geringeren Ressourcenverbrauch und geringere Anfälligkeit gegenüber Rohstoffpreisschwankungen und -knappheit. Ferner ist ihr Aufwand für den Erwerb von Emissionszertifikaten minimiert. Schließlich investieren wir in Unternehmen mit **hoher sozialer Akzeptanz**. Diese erreichen sie durch transparente Geschäftsprozesse, langfristige Investor Relations-Strategien, konstante Kommunikation mit allen Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern und Gemeinden sowie die ehrliche Darstellung des Produktnutzens und etwaiger Produktrisiken. Solche Unternehmen profitieren von hoher Glaubwürdigkeit, Kundentreue und nicht zuletzt von höheren Verkaufspreisen.

Die Murphy&Spitz-Investitionsphilosophie wird im **Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland** konsequent umgesetzt. Er investiert überwiegend in Wertpapiere von nachhaltigen Wachstumsunternehmen, die auf dem deutschsprachigen Markt tätig sind. Hierbei setzen wir auf das große Potenzial von Small- und Mid-Cap-Unternehmen, die mit innovativen Produkten und Technologien voranschreiten. Vorbildliche Unternehmen aus den Erneuerbaren Energien sind ebenso darunter wie ökologische Vorreiter der anderen nachhaltigen Branchen. Er ist damit der einzige auf den deutschsprachigen Raum fokussierte Nachhaltigkeitsfonds. In Deutschland hat sich eine prosperierende Industrie entwickelt, die nicht nur selbst umwelt- und sozialverträglich agiert, sondern maßgeblich beteiligt ist an der weltweiten Entwicklung optimierter Lösungen für eine saubere Zukunft. Darüber hinaus investiert der Fonds in Substanzunternehmen nachhaltiger Branchen weltweit. Gezielt werden hier größere Unternehmen ausgewählt, die einen globalen Ansatz verfolgen.

## MURPHY&SPITZ GREENRESEARCH

Entscheidungsgrundlage für unsere Investments sind die detaillierten Analysen und Bewertungen von Murphy&Spitz GreenResearch. Unser Researchteam ist seit über 19 Jahren auf Unternehmen nachhaltiger Branchen spezialisiert. In diesen Jahren hat sich ein umfassendes Wissen und tief gehendes Verständnis für die nachhaltigen Branchen, Märkte, Unternehmen und Technologien ausgebildet. Auch verfügen wir über ein umfangreiches Netzwerk an Experten, von dem wir bei unseren Analysen profitieren. Analysiert und bewertet werden stets sowohl die Zukunftsaussichten und –risiken unter Nachhaltigkeitsaspekten als auch die harten ökonomischen Fakten anhand von Geschäftszahlen, Branchenstatistiken, Vergleichen mit Marktkonkurrenten und weiteren – u.a. in persönlichen Managementgesprächen gewonnenen - Informationen. Eine besondere Bedeutung messen wir auch der Einschätzung des Managements bei. Nur in der Betrachtung des Dreiklangs von Finanzkennzahlen, Management und Technologie, davon sind wir überzeugt, kann eine fundierte Einschätzung der Unternehmen erfolgen. In beratender Funktion steht Murphy&Spitz seit über 18 Jahren ein erfahrener Anlageausschuss zur Verfügung. Der Ausschuss ist interdisziplinär mit Experten aus relevanten Bereichen wie Erneuerbare Energien, Management, Finanzmarkt, Umwelttechnologie und Ingenieurwesen besetzt. Er tagt sechs bis acht Mal jährlich und hat mittlerweile über 200 Unternehmen nachhaltiger Branchen analysiert und diskutiert.

## Investieren in ökologische Vorbilder

Murphy&Spitz investiert ausschließlich in die führenden Unternehmen nachhaltiger Branchen.  
Hier einige Beispiele:

Die **init - innovation in traffic systems AG** bietet komplexe Telematiklösungen für die Steuerung des öffentlichen Personennahverkehrs. Dem Karlsruher Unternehmen ist es gelungen, die Auslandsexpansion über Europa mit sehr großem Erfolg auch nach Nordamerika und in den Mittleren Osten voranzutreiben. Mit einer erfolgreichen Positionierung in der Marktnische Telematik profitiert init vom Trend zum öffentlichen Personenverkehr.

Die **Steico AG** ist europäischer Marktführer für Holzfaserdämmstoffplatten. Die Produkte sind hinsichtlich ihrer Energieintensität, der Wasserdampfdurchlässigkeit und auch des sommerlichen Wärmeschutzes konventionellen Wettbewerbsprodukten auf Erdöl- und Mineralwollebasis überlegen. Das Unternehmen mit Firmensitz in München und Produktionsstätten in Polen und Frankreich ist ein mittelständischer Nischenmarktführer.

Das holländische Unternehmen **Wessanen** ist einer der führenden europäischen Naturkosthersteller. Er vertreibt seine verschiedenen Marken wie bspw. Allos aus dem westfälischen Münster erfolgreich über den Naturkosthandel und Lebensmitteleinzelhandel. Der Trend zur Naturkost ist ungebrochen und wird weiter anhalten, wovon Wessanen profitiert.



**Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland**

**Zusammensetzung des Teilfondsvermögens zum 30. Juni 2018**

	Erläuterung	EUR	% am NTFV <sup>1)</sup>
<b>AKTIVA</b>			
Wertpapierbestand zum Kurswert	(3.1)	7.088.144,50	81,18
<i>Einstandswert</i>		6.537.594,98	
Bankguthaben	(3.2)	1.655.740,55	18,96
Zinsforderungen		9.876,08	0,11
Dividendenforderungen		5.128,96	0,06
<b>Summe Aktiva</b>		<b>8.758.890,09</b>	<b>100,31</b>
<b>PASSIVA</b>			
Rückstellungen für Prüfungskosten		-4.931,51	-0,06
Rückstellung für Verwahrstellenvergütung		-2.465,76	-0,03
Rückstellung für Investmentmanagervergütung		-7.085,29	-0,08
Sonstige Passiva	(3.3)	-13.077,10	-0,14
<b>Summe Passiva</b>		<b>-27.559,66</b>	<b>-0,31</b>
<b>Fondsvermögen</b>		<b>8.731.330,43</b>	<b>100,00</b>
<b>Nettoinventarwert pro Anteil</b>			
Anteilklasse A		114,99 EUR	
Anteilklasse I		99,03 EUR	
<b>Anteile im Umlauf</b>			
Anteilklasse A		75.025,529	
Anteilklasse I		1.054,000	

<sup>1)</sup> NTFV=Nettoteilfondsvermögen; Durch Rundung der Prozentanteile können bei der Berechnung geringfügige Rundungsdifferenzen entstehen. Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Halbjahresberichtes.

## Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland

Entwicklung des Teilfondsvermögens für den Zeitraum  
vom 1. Januar 2018 bis zum 30. Juni 2018

	Erläuterung	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		8.829.892,19
Mittelzuflüsse aus der Ausgabe von Anteilen		880.698,41
Mittelrückflüsse aus der Rücknahme von Anteilen		-784.817,00
Ertragsausgleich	(5.11)	3.115,72
Ergebnis des Berichtszeitraums		-197.558,89
<b>Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums</b>		<b>8.731.330,43</b>

---

### Anteile

#### Anteilklasse A EUR

Anzahl der Anteile zu Beginn des Berichtszeitraums	72.504,323
Anzahl der ausgegebenen Anteile	6.626,556
Anzahl der zurückgenommenen Anteile	-4.105,350
<b>Anzahl der Anteile am Ende des Berichtszeitraums</b>	<b>75.025,529</b>

---

### Anteile

#### Anteilklasse I EUR

Anzahl der Anteile zu Beginn des Berichtszeitraums	3.000,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile	1.054,000
Anzahl der zurückgenommenen Anteile	-3.000,000
<b>Anzahl der Anteile am Ende des Berichtszeitraums</b>	<b>1.054,000</b>

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Halbjahresberichtes.

## Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland

### Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 30. Juni 2018

Wertpapierbezeichnung	ISIN	Bestand	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%- Anteil vom NTFV <sup>1)</sup>
<b>WERTPAPIERE</b>						
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						
<b>Aktien</b>						
Abengoa S.A.	ES0105200416	8.326	EUR	0,0292	243,12	0,00
Aumann AG	DE000A2DAM03	5.500	EUR	52,8000	290.400,00	3,33
Boiron S.A.	FR0000061129	608	EUR	72,7000	44.201,60	0,51
Drägerwerk AG & Co. KGaA	DE0005550636	4.000	EUR	61,5000	246.000,00	2,82
Capital Stage AG	DE0006095003	50.000	EUR	6,2400	312.000,00	3,57
Fielmann AG	DE0005772206	8.000	EUR	59,3500	474.800,00	5,44
First Solar Inc.	US3364331070	9.000	USD	52,6600	407.077,52	4,66
Fresenius Medical Care KGaA	DE0005785802	3.000	EUR	86,3800	259.140,00	2,97
Hunter Douglas N.V.	ANN4327C1220	2.500	EUR	63,0000	157.500,00	1,80
init innov.in traffic syst.SE	DE0005759807	20.000	EUR	17,2000	344.000,00	3,94
IVU Traffic Technologies AG	DE0007448508	49.705	EUR	4,6600	231.625,30	2,65
Mayr-Melnhof Karton AG	AT0000938204	3.800	EUR	115,6000	439.280,00	5,03
Murphy&Spitz Green Capital AG	DE000A0KPM66	172.001	EUR	0,8000	137.600,80	1,58
Novo-Nordisk AS	DK0060534915	8.000	DKK	296,0000	317.809,69	3,64
RATIONAL AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007010803	400	EUR	559,0000	223.600,00	2,56
Software AG	DE000A2GS401	8.500	EUR	39,7700	338.045,00	3,87
Sonova Holding AG	CH0012549785	2.500	CHF	177,8500	384.357,71	4,40
STEICO SE	DE000A0LR936	20.000	EUR	25,4000	508.000,00	5,82
UmweltBank AG	DE0005570808	44.265	EUR	9,8900	437.780,85	5,01
Vestas Wind Systems AS	DK0010268606	5.000	DKK	395,0000	265.065,09	3,04
Wessanen nv, Kon.	NL0000395317	30.000	EUR	18,0200	540.600,00	6,19
William Demant Hldg AS	DK0060738599	10.000	DKK	256,8000	344.651,72	3,94
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						
4.0000 % Deutsche Bildung Studienfonds Anleihe v.2017(2027)	DE000A2E4PH3	218.000	EUR	103,6000	225.848,00	2,59
6.5000 % Luana Energy GmbH & Co.KG Anleihe v.2016(2023/2026)	DE000A169ND0	155.000	EUR	100,0000	155.000,00	1,78
7.2500 % German Pellets GmbH IHS v.2011(2013/2016)	DE000A1H3J67	270.000	EUR	1,3030	3.518,10	0,04
<b>Summe der an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>					<b>7.088.144,50</b>	<b>81,18</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>					<b>7.088.144,50</b>	<b>81,18</b>

<sup>1)</sup> NTFV=Nettoteilfondsvermögen; Durch Rundung der Prozentanteile können bei der Berechnung geringfügige Rundungsdifferenzen entstehen. Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Halbjahresberichtes.

## Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland

### Wirtschaftliche und geographische Aufgliederung

<b>Wertpapierkategorie</b>	<b>Kurswert in Tsd. EUR</b>	<b>in % des Teilfondsvermögens</b>
Aktien	6.704	76,78
Anleihen	384	4,40
	<b>7.088</b>	<b>81,18</b>

<b>Geographische Gewichtung</b>	<b>Kurswert in Tsd. EUR</b>	<b>in % des Teilfondsvermögens</b>
Dänemark	928	10,62
Deutschland	4.187	47,96
Frankreich	44	0,51
Niederlande	699	8,00
Österreich	439	5,03
Schweiz	384	4,40
Spanien	0	0,00
Vereinigte Staaten von Amerika	407	4,66
	<b>7.088</b>	<b>81,18</b>

<b>Währungsaufteilung</b>	<b>Kurswert in Tsd. EUR</b>	<b>in % des Teilfondsvermögens</b>
CHF	384	4,40
EUR	5.369	61,49
DKK	928	10,63
USD	407	4,66
	<b>7.088</b>	<b>81,18</b>

## Erläuterungen zum Halbjahresbericht zum 30. Juni 2018

### 1. Allgemeine Angaben

Der Fonds Murphy&Spitz („Fonds“) ist ein rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten (Fondsvermögen) gemäß Teil I des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen folgend der Umsetzung der Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordination der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere („Richtlinie 2009/65/EG“), das für gemeinschaftliche Rechnung der Inhaber von Anteilen (Anleger) unter Beachtung des Grundsatzes der Risikostreuung verwaltet wird. Der Fonds besteht aus einem oder mehreren Teilfonds im Sinne von Artikel 181 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010. Die Gesamtheit der Teilfonds ergibt den Fonds. Die Anleger sind am Fonds durch Beteiligung an einem Teilfonds in Höhe ihrer Anteile beteiligt.

Der Fonds Murphy&Spitz besteht zum 30. Juni 2018 aus folgendem Teilfonds:

Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland

Daher stellen die Zusammensetzung des Nettoteilfondsvermögens und die Veränderung des Nettoteilfondsvermögens des Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland gleichzeitig die konsolidierten Vermögenswerte des Fonds Murphy&Spitz dar.

Das Rechnungsjahr des Fonds beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember desselben Jahres.

### 2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

- 2.1 Das Nettofondsvermögen (NFV) des Fonds und seines Teilfonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
- 2.2 Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die für den jeweiligen Teilfonds im Anhang des Verkaufsprospektes angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen für den jeweiligen Teilfonds im Teil B des Verkaufsprospektes eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist (Anteilklassenwährung).
- 2.3 Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Luxemburger Bankarbeitstag mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Dabei erfolgt die Berechnung für einen jeden Bewertungstag am jeweils darauf folgenden Bankarbeitstag („Berechnungstag“). Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satz 1 dieser Nr. 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen. Wenn ein Bewertungstag auf einen Tag fällt, der als Feiertag an einer Börse betrachtet wird, die der Hauptmarkt für einen wesentlichen Teil der Anlagen der Teilfonds oder ein Markt für einen wesentlichen Marktwertes der Anlagen der Teilfonds ist, oder anderswo ein Feiertag ist und die Berechnung des angemessenen Marktwertes der Anlagen der Teilfonds behindert, ist der Bewertungstag der nächste darauf folgende Bankarbeitstag in Luxemburg, der kein Feiertag ist.
- 2.4 Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Nettoteilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt und auf zwei Dezimalstellen gerundet.
- 2.5 Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Nettoteilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
  - a. Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Berechnungstag vorhergehenden Börsentages bewertet. Soweit

## Erläuterungen zum Halbjahresbericht zum 30. Juni 2018 (Fortsetzung)

Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Börsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b. Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.
- c. Abgeleitete Finanzinstrumente, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind und nicht an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden (OTC-Derivate) unterliegen einer zuverlässigen und prüfbaren Bewertung auf Tagesbasis, die auf festgelegten, gleichbleibenden Grundsätzen basiert. Sie können jederzeit auf Initiative der Verwaltungsgesellschaft zum angemessenen Zeitwert veräußert, abgewickelt oder durch ein Gegengeschäft glattgestellt werden.
- d. Aktien/Anteile von anderen OGAW und/oder OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.
- e. Bankguthaben und Festgelder werden zum Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- f. Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- g. Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis f) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbar bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- h. Anlagen, welche auf eine Währung lauten, die nicht der Währung des Fonds bzw. Teilfonds entspricht, werden zu dem in Luxemburg ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Währung des Fonds bzw. Teilfonds umgerechnet. Gewinne und Verlust aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgegrenzt.

Sofern für den Fonds bzw. Teilfonds verschiedene Anteilklassen gemäß Artikel 5 des Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

- a) Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den im ersten Absatz dieses Artikels aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
- b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens des Fonds bzw. Teilfonds. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens des Fonds bzw. Teilfonds.
- c) Im Falle einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der ausschüttungsberechtigten Anteile der Anteilklasse A um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der Anteilklasse A am gesamten Wert des Nettofondsvermögens des Fonds bzw. Teilfonds, während sich der prozentuale Anteil der nicht ausschüttungsberechtigten Anteilklasse B am gesamten Nettofondsvermögen des Fonds bzw. Teilfonds erhöht.

2.6 Wenn die exakte Bewertung der Anteile nach den oben genannten Grundsätzen aufgrund besonderer Umstände unmöglich oder sehr schwierig wird, so kann die Verwaltungsgesellschaft andere anerkannte Grundsätze anwenden, um zu einer korrekten Bewertung der Vermögenswerte des Fonds zu gelangen.

2.7 Vermögenswerte, die auf eine andere Währung als die Referenzwährung des jeweiligen Teilfonds lauten, werden zu dem in Luxemburg am jeweiligen Bewertungstag gültigen Wechselkurs umgerechnet. Sollte kein Wechselkurs an diesem Tag verfügbar sein, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben durch die Verwaltungsgesellschaft oder gemäß dem von ihr festgelegten Verfahren bestimmt.

## Erläuterungen zum Halbjahresbericht zum 30. Juni 2018 (Fortsetzung)

- 2.8 Im Hinblick auf die vom Fonds zu tätigen Ausgaben werden angemessene Abzüge vorgenommen, und die Verbindlichkeiten des Fonds werden nach dem Grundsatz von Billigkeit und Vorsicht berücksichtigt. Es werden angemessene Rückstellungen für Ausgaben gebildet, für die der Fonds aufzukommen hat.
- 2.9 Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt. Die Zusammenstellung und Zuordnung der Aktiva erfolgt immer pro Teilfonds.

### 3. Erläuterungen zur Zusammensetzung des Teilfondsvermögen

#### 3.1 Wertpapiervermögen zum Kurswert

Die börsennotierten Wertpapiere wurden mit den zuletzt verfügbaren Börsenkursen zum 29. Juni 2018 bewertet.

#### 3.2 Bankguthaben und Bankverbindlichkeiten

Die Bankguthaben und Bankverbindlichkeiten betreffen Kontokorrentkonten bei der Verwahrstelle und setzen sich aus folgenden Beständen zusammen:

Bankguthaben bei Depotbank	Währung	Gegenwert in Euro
134,18	CAD	87,39
5.743,38	CHF	4.964,89
59.719,29	DKK	8.014,94
1.515.809,19	EUR	1.515.809,19
147.701,57	USD	126.864,14
		<b>1.655.740,55</b>

#### 3.3 Sonstige Passiva

Die sonstigen Passiva enthalten die noch nicht gezahlten Aufwendungen des laufenden Geschäftsjahres. Hierbei handelt es sich u. a. um die "taxe d'abonnement", die Verwaltungsvergütung, die Zentralverwaltungsvergütung und die Register- und Transferstellenvergütung.

### 4. Erträge

#### 4.1 Zinserträge aus Wertpapieren

Die Zinserträge enthalten die bereits gezahlten als auch die bis zum Bilanzstichtag abgegrenzten Zinsen aus Wertpapieren nach Abzug von Quellensteuern.

#### 4.2 Dividendenerträge (netto)

Die Dividendenerträge enthalten die vereinnahmten Dividenden. Von den Bruttoerträgen wurden die vom Ursprungsland einbehaltenen Quellensteuern abgezogen.

### 5. Aufwendungen

#### 5.1 Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Dienstleistungen eine jährliche Verwaltungsgebühr in Höhe von bis zu 0,15% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens und Transaktionsgebühren. Diese Vergütung wird monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

## Erläuterungen zum Halbjahresbericht zum 30. Juni 2018 (Fortsetzung)

### 5.2 Investment Manager Vergütung

Der Investment Manager erhält für seine Dienstleistungen eine jährliche Investment Management Gebühr in Höhe von bis zu 1,00 % p.a., berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens. Diese Vergütung wird monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### 5.3 Erfolgsabhängige Vergütung

Zusätzlich zur Investment Manager Vergütung erhält der Investment Manager aus dem Teilfonds für die Anteilklasse A eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“). Der Investment Manager kann hieraus etwaige unterstützende Dienstleistungen vergüten.

Der Erfolg wird bewertungstäglich ermittelt. Zur Ermittlung des Erfolges wird die Wertentwicklung auf Anteilsebene seit Beginn des jeweiligen Geschäftsjahres gemäß BVI-Methode ermittelt, wobei Ausschüttungen und zu Lasten des Teilfonds geleistete Steuerzahlungen (ohne taxe d'abonnement) dem Anteilwert rechnerisch wieder zugeschlagen werden (BVI-Methode).

Die erfolgsabhängige Vergütung beläuft sich auf bis zu 20% p.a. des Betrages, um den die Anteilwertentwicklung des Teilfonds im laufenden Bewertungszeitraum (d.h. pro Jahr) positiv ist.

Der Anteilwert einer Anteilklasse, welcher für die Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird, muss größer sein als die vorangegangenen Anteilwerte („High Watermark“) einer Anteilklasse. Jeder vorangegangene Rückgang des Anteilwertes der jeweiligen Klasse muss durch eine erneute Zunahme über den letzten Höchstwert des Anteilwertes der jeweiligen Anteilklasse, zu dem eine erfolgsabhängige Vergütung angefallen ist, ausgeglichen werden. Zu übertreffen ist also nicht nur der Höchststand zum letzten sondern zu allen vorangegangenen Bewertungsstichtagen.

Die erfolgsabhängige Vergütung wird unter Berücksichtigung der umlaufenden Anteile täglich festgeschrieben und abgegrenzt. Ist die Wertentwicklung negativ, so wird mit der gleichen Berechnungsmethode die bisher ermittelte erfolgsabhängige Vergütung anteilig aufgelöst. Negative Beträge werden nicht vorgetragen.

Die zurückgestellte erfolgsabhängige Vergütung kann dem Teilfondsvermögen jährlich entnommen und nach Abgrenzungsstichtag an den Investment Manager ausgezahlt werden. Abgrenzungsstichtag ist das Kalenderjahresende.

### 5.4 Verwahrstellen- und Zahlstellenvergütung

Die Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Verwahrstellen- und Zahlstellenvertrag eine Vergütung in Höhe von bis zu 0,05% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens, mit einer Minimumvergütung von 10.000,- Euro jährlich pro angefangenem Kalenderjahr pro Teilfonds. Die Vergütungen werden monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### 5.5 Register- und Transferstellenvergütung

Die Transferstelle erhält eine jährliche Vergütung in Höhe von 2.500,- Euro pro angefangenem Kalenderjahr, welche zu Beginn eines Kalenderjahres berechnet und geleistet wird. Zusätzlich werden dem Teilfondsvermögen transaktionsabhängige Gebühren in marktüblicher Höhe entnommen. Die Vergütungen der Transferstelle verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### 5.6 Zentralverwaltungsvergütung

Für die Wahrnehmung der Zentralverwaltungsaufgaben wird dem Teilfondsvermögen eine Vergütung in Höhe von bis zu 0,10% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens pro Monat belastet, zuzüglich EUR 8.400,00 p.a. und je EUR 250,00 pro Anteilklasse pro Monat, gültig ab der zweiten Anteilklasse. Diese Vergütungen werden monatlich nachträglich anteilig ausgezahlt und verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

### 5.7 Vertriebsstellenvergütung

Die Hauptvertriebsstelle erhält für ihre Dienstleistungen eine jährliche Vertriebsgebühr in Höhe von bis zu 0,50% p.a., berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens. Diese Vergütung wird



**Erläuterungen zum Halbjahresbericht zum 30. Juni 2018 (Fortsetzung)**

monatlich nachträglich anteilig an die Verwaltungsgesellschaft geleistet und versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer. Die Verwaltungsgesellschaft vereinnahmt zunächst diese Gebühr und leitet diese an die Hauptvertriebsstelle oder jede autorisierte Untervertriebsstelle weiter.

**5.8 Weitere Kosten**

Die Verwaltungsgesellschaft kann regelmäßig wiederkehrende Verwaltungs- und sonstige Kosten auf Grundlage geschätzter Zahlen für jährliche und andere Perioden im Voraus ansetzen. Neben den unter Punkt 5.1 bis 5.7 aufgeführten Kosten können den Teilfondsvermögen zudem die in Artikel 11 des Verwaltungsreglements aufgeführten Kosten belastet werden. Hierzu gehört unter anderem die Risikomanagementgebühr. Die Verwaltungsgesellschaft und/oder die Dienstleister können auf die ihnen zustehenden Gebühren ganz oder teilweise verzichten.

**Ausgabegebühr**

Die Ausgabegebühr beträgt bis zu 5,00 % und ist zugunsten der Hauptvertriebsstelle oder jeder autorisierten Untervertriebsstelle zu zahlen. Es steht der Verwaltungsgesellschaft bzw. der Hauptvertriebsstelle frei, für eine oder mehrere Anteilklassen niedrigere Ausgabegebühren zu berechnen oder von der Berechnung einer Ausgabegebühr abzusehen.

Ein Rücknahmeabschlag oder eine Umtauschgebühr wird derzeit nicht erhoben.

**5.9 Taxe d'abonnement**

Die Einkünfte des Fonds unterliegen entsprechend Luxemburger Recht keiner Luxemburger Einkommens-, Quellen-, oder Kapitalertragssteuer. Der Fonds kann jedoch etwaigen Quellen- oder anderen Steuern der Länder unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Der Fonds ist lediglich verpflichtet, eine jährliche Steuer („taxe d'abonnement“) in Höhe von 0,05 % vierteljährlich auf Basis des Nettovermögens des jeweiligen Teilfonds am Ende des entsprechenden Quartals zu entrichten. Falls Teilfonds oder Anteilklassen aufgelegt werden, die nur an institutionelle Anleger vertrieben werden, so beträgt die Steuer bezüglich dieser Teilfonds oder dieser Anteilklasse nur 0,01 %.

Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

**5.10 Sonstige Aufwendungen**

Die „Sonstigen Aufwendungen“ beinhalten u.a. die Veröffentlichungskosten, die Bankgebühren und die Gebühren der Aufsichtsbehörden.

**5.11 Ertragsausgleich**

Der Ertragsausgleich beinhaltet die während des Geschäftsjahres angefallenen Nettoerträge, die der Anteilkäufer im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

**6. Umrechnungskurse**

Für die Umrechnung sämtlicher in Währung lautender Vermögensgegenstände, die nicht auf Euro lauten, wurden für alle Teilfonds die nachfolgenden Devisenmittelkurse zum Bilanzstichtag angewandt:

Kanadische Dollar	CAD	1,535360	=	1	EUR
Schweizer Franken	CHF	1,156800	=	1	EUR
Dänische Kronen	DKK	7,451000	=	1	EUR
US-Dollar	USD	1,164250	=	1	EUR

## Erläuterungen zum Halbjahresbericht zum 30. Juni 2018 (Fortsetzung)

### 7. Ertragsverwendung

Die Erträge des Teilfonds Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland werden thesauriert.

### 8. Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

### 9. Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und deren Weiterverwendung

Die von der Heydt Invest SA, als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds / der Investmentgesellschaft kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite- Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Halbjahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen. Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

### 10. Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestands

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft des Fonds eine Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während der Berichtsperiode verbuchten Zu- und Abgänge kostenfrei erhältlich.

### 11. Sonstige Informationen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

### 12. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag gab es keine wesentlichen Ereignisse.

### 13. Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen und Unternehmen

Während des Berichtszeitraums hat der Fonds Anteile der Aktie Murphy&Spitz Green Capital AG (DE000A0KPM66) und der Anleihe Murphy&Spitz Green Energy AG NRI (DE000A12UAK7) gehalten, und unterjährig Verkäufe getätigt.